

Herzlichen Dank allen, die uns nach dem Tod von

Kurt Marti

ihr Mitgefühl kundgetan haben. Wir danken dem Pfl egeteam des ElfenauParks und insbesondere Monika Fratschöl, die den Verstorbenen auf seinem letzten Weg einfühlsam begleitet hat. Innig gedankt sei allen, die Kurt immer wieder besucht haben. Wir bedanken uns bei Pfarrer Markus Niederhäuser, der den Dankgottesdienst im Münster gestaltet hat, zusammen mit dem Organisten Thomas Leutenegger, Meret Matter und Guy Krneta & Louisen. Ein spezieller Dank geht an Joy Matter für ihre grosse Unterstützung während der letzten Jahre. Die grosse Anteilnahme hat uns wohlgetan und getröstet.

«verschwinde»

– hett er gseit –

«wien e schatten im sand»

«verschwinde»

– han i dänkt –

«wien e schatten im näbel»

und niemer wos merkt

und niemer wo suecht

Bern, März 2017

Thomas, Lorenz, Peter und Barbara Marti
und alle Angehörigen